



THEATER UND PHILHARMONIE ESSEN  
OPERNPLATZ 10 — 45128 ESSEN

**PRESSEMITTEILUNG**

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung

Essen, 1. März 2024

## „Doktormutter Faust“ eingeladen zu „Radikal jung“ Selen Karas Inszenierung eröffnet am 19. April das renommierte Festival im Münchner Volkstheater

Essen. Das Schauspiel Essen ist in diesem Jahr mit Selen Karas Inszenierung „Doktormutter Faust“ zu „Radikal jung“ eingeladen. Das renommierte Theaterfestival findet einmal jährlich am Münchner Volkstheater statt und zeigt Arbeiten junger Talente im Bereich der Theaterregie, die sich mit ihren Arbeiten in der deutschen und europäischen Theaterlandschaft hervorgetan haben.

Über ein Jahr haben die Kurator\*innen, bestehend aus dem Dramaturgen und Festivalleiter Jens Hillje, der Theaterkritikerin Christine Wahl, dem Theaterkritiker Prof. C. Bernd Sucher und Regisseur Florian Fischer, Stücke junger Regisseur\*innen gesichtet und nun das Festivalprogramm zusammengestellt. Ziel des Festivals ist es, die neue Generation der Theatermacher\*innen zu fördern, ihre thematischen und ästhetischen Vorlieben aufzuzeigen und sowohl einem Fachpublikum als auch einer breiten Öffentlichkeit Perspektiven einer möglichen Theaterlandschaft von morgen aufzuzeigen. Abgerundet wird das Festival mit Podiumsdiskussionen, einem Rahmenprogramm, den Late Nights, einem Festivalblog sowie Gesprächen mit den teilnehmenden Regisseur\*innen. Außerdem gibt es einen Publikumspreis in Höhe von 4.000 Euro für die beliebteste Inszenierung.

Regisseurin Selen Kara, seit dem Sommer 2023 neben Christina Zintl Co-Intendantin des Schauspiel Essen, hat mit der Uraufführung von Fatma Aydemirs Stück „Doktormutter Faust“ die erste Spielzeit unter ihrer Leitung am Schauspiel Essen eröffnet und begeisterte damit gleichermaßen das Publikum und die Presse. Aydemir hat den traditionsreichen Stoff neu bearbeitet und nimmt in ihrer feministischen Überschreibung von Goethes Drama die Figuren mit ins Heute. Es spielen Beritan Balci, Bettina Engelhardt, Eren Kavukoğlu, Nicolas Fethi Türksever und Silvia Weiskopf; Bühne: Lydia Merkel, Kostüme: Anna Maria Schories, Musik: Torsten Kindermann, Ruben Philipp, Video: Florian Schaumberger und Dramaturgie: Margrit Sengebusch.

Mit der Vorstellung von „Doktormutter Faust“ wird das „Radikal jung“-Festival (19. – 27. April 2024) am Freitag, 19. April im Münchner Volkstheater eröffnet. Im Grillo-Theater (Theaterplatz 11, Essen) wird die Inszenierung, die von der Sparkasse Essen aus Mitteln der Lotterie „PS-Sparen und Gewinnen“ gefördert wurde, heute Abend, 1. März sowie wieder am 22. März und 05. April zu sehen sein.

**Informationen und Karten unter [www.theater-essen.de/schauspiel](http://www.theater-essen.de/schauspiel)**

Pressekontakt:  
**MARIA HILBER**  
*Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*  
*Schauspiel Essen / Aalto Ballett Essen*  
T +49 (0)201 81 22-213  
[maria.hilber@tup-online.de](mailto:maria.hilber@tup-online.de)

Gefördert von

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kulturpartner der TUP

THEATER UND PHILHARMONIE ESSEN GMBH — OPERNPLATZ 10 — 45128 ESSEN  
Geschäftsführer FRITZ FRÖMMING — Aufsichtsratsvorsitzende BARBARA RÖRIG

DR. MERLE FAHRHOLZ  
*Intendantin Aalto Musiktheater*  
*und Essener Philharmoniker*

BEN VAN CAUWENBERGH  
*Intendant*  
*Aalto Ballett Essen*

SELEN KARA, CHRISTINA ZINTL  
*Intendantinnen*  
*Schauspiel Essen*

MARIE BABETTE NIERENZ  
*Intendantin*  
*Philharmonie Essen*

HRB 5812 ESSEN — UST-IDNR. DE 119 656 202 — STEUERNUMMER 111/5727/0780 — FINANZAMT ESSEN-NORDOST

SPARKASSE ESSEN — IBAN DE35 3605 0105 0000 2526 27 — SWIFT-BIC SPESDE3E  
NATIONAL-BANK — IBAN DE48 3602 0030 0000 1143 16 — SWIFT-BIC NBAGDE3E

[www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de)